

4,1 Millionen MDN Investitionen eingespart werden. Durch exakte Untersuchungen und ökonomische Berechnungen führte ein Aktiv den Nachweis, daß die Einführung von Höchsttechnologien im VEB Vigogne Werdau im Altbau möglich und der Neubau eines Gebäudekomplexes mit 5,8 Millionen MDN Bauaufwand nicht notwendig ist. Durch diese Lösung ist es möglich, die Höchsttechnologie noch früher als vorgesehen einzuführen, was sich wiederum positiv auf den Zuwachs an Nationaleinkommen auswirkt.

Ein weiteres Ergebnis der sozialistischen Zusammenarbeit besteht darin, daß jetzt Kooperationsbeziehungen zwischen den Betrieben des Kreises gefunden werden, wodurch bisher bestehende vertragliche Bindungen bis in den Bezirk Suhl eingestellt werden. Insgesamt werden rund 10 Millionen MDN Einsparungen an Investitionen nachgewiesen. Gute Beispiele gibt es auch auf dem Gebiet der Arbeits- und Lebensbedingungen und anderen.

Wir sind der Meinung-, daß sich in der Tätigkeit des Kreistages Werdau zeigt, wie die Volksvertretungen zur Erhöhung der Effektivität unserer Volkswirtschaft konkret beitragen können. Durch diese Arbeitsweise wird es uns noch besser gelingen, den Perspektivplan zu qualifizieren und die Fonds zu bilanzieren, besonders in der Sicherung der Anforderungen an das Bauwesen. Trotz der aus den Konzeptionen der komplexen sozialistischen Rationalisierung im Bauwesen sich ergebenden jährlichen Steigerung der Arbeitsproduktivität bis zu 9 Prozent ist der Baubedarf mit den Kapazitäten noch nicht bilanziert. Es ergibt sich ein ungedeckter Bedarf von über 300 Millionen MDN von 1968 bis 1970 in der Bau- und Montageproduktion sowie im Tiefbau. Unter dem Gesichtspunkt der volkswirtschaftlichen Effektivität prüfen wir den Baubedarf und werden die Kapazitäten trotz der angespannten Arbeitskräftesituation durch Zuführung von Arbeitskräften in das Bauwesen weiter erhöhen.

Unser Ziel besteht darin, und damit verwirklichen wir die Beschlüsse unserer Partei, die Bauzeiten durch Konzentration der Kapazitäten radikal zu senken und die im Projekt geplanten Bauzeiten wesentlich zu unterbieten. Das wiederum hat wesentliche Auswirkungen auf die Steigerung der Arbeitsproduktivität und die Senkung der Baukosten. Durch die konsequente Durchsetzung dieses Prinzips sicherten wir die guten Ergebnisse beim Aufbau des Stadtzentrums von Karl-Marx-Stadt. Für seine hervorragenden Leistungen wurde dieses Aufbaukollektiv anlässlich unseres Parteitages mit dem Ehrenbanner des Zentralkomitees ausgezeichnet. Gegenwärtig sind wir dabei zu berechnen, wie durch eine weitere Konzentration